

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 228/2016**

Erfurt, 8. September 2016

## **10. September – Welt-Suizid-Präventionstag Im Jahr 2014 nahmen sich 318 Thüringerinnen und Thüringer das Leben**

Im Jahr 2014 setzten 318 Thüringerinnen und Thüringer ihrem Leben selbst ein Ende. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik anlässlich des Welt-Suizid-Präventionstages am 10. September mitteilt, waren das 24 Menschen bzw. 8,2 Prozent mehr als im Jahr 2013 und 20 Menschen bzw. 6,7 Prozent mehr als vor zehn Jahren. Der Anteil gemessen an allen Todesfällen betrug damit - wie schon 2005 - 1,2 Prozent. Mit 14,7 Suiziden je 100 000 Einwohner stieg die Sterbeziffer im Jahr 2014 gegenüber dem Jahr zuvor um 1,1 Prozentpunkte.

Vier von fünf Suiziden (81,1 Prozent) wurden von Männern verübt. Das mittlere Sterbealter der durch Suizid Verstorbenen lag im Jahr 2014 bei 58,9 Jahren. Frauen nahmen sich im Durchschnitt mit 62,4 Jahren das Leben, Männer mit 58,1 Jahren.

Knapp ein Drittel (103 Personen bzw. 32,4 Prozent) befand sich im Alter von 40 bis unter 60 Jahren. 56 Menschen bzw. 17,6 Prozent setzten im Alter von 10 bis unter 40 Jahren ihrem Leben ein Ende. Besonders hoch war der Anteil der 70-Jährigen und älter (120 Menschen bzw. 37,7 Prozent). Häufigste gewählte Todesart war „Erhängen, Strangulierung oder Ersticken“ (210 Fälle bzw. 66,0 Prozent), vor „Selbstvergiftung“ (43 Fälle bzw. 13,5 Prozent), „Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Schusswaffe“ (18 Fälle bzw. 5,7 Prozent) und „Vorsätzliche Selbstbeschädigung durch Sturz in die Tiefe“ (18 Fälle bzw. 5,7 Prozent).

Im Jahresverlauf 2014 wurden die meisten Suizide im Mai (35 Sterbefälle), die wenigsten im August (20 Fälle) verübt. Die meisten Menschen nahmen sich im Jahr 2014 an einem Montag das Leben (69), während an einem Samstag lediglich 31 Sterbefälle verzeichnet wurden.

Die höchste Suizid-Sterbeziffer wurde für die Stadt Suhl ermittelt (27,8 Verstorbene je 100 000 Einwohner), die niedrigsten für die Landkreise Schmalkalden-Meiningen und den Saale-Holzland-Kreis (7,2 bzw. 7,1 Verstorbene je 100 000 Einwohner).

### **Weitere Auskünfte erteilt:**

Martina Bruder

Telefon: 0361 37-734521

E-Mail: [martina.bruder@statistik.thueringen.de](mailto:martina.bruder@statistik.thueringen.de)

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Sterbefälle Thüringer Bürger 2005, 2013 und 2014**  
**hier: Vorsätzliche Selbstbeschädigung (Suizide) [ICD-10: X60 - X84]**

Merkmal	2005	2013	2014
<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>25 695</b>	<b>27 593</b>	<b>26 957</b>
darunter			
vorsätzliche Selbstbeschädigung (Suizid)	298	294	318
Anteil an den Sterbefällen insgesamt in %	1,2	1,1	1,2
<b>Vorsätzliche Selbstbeschädigung</b>	<b>298</b>	<b>294</b>	<b>318</b>
<i>Geschlecht</i>			
männlich	221	230	258
weiblich	77	64	60
<i>mittleres Sterbealter</i>			
insgesamt	54,6	60,3	58,9
männlich	53,2	59,5	58,1
weiblich	58,7	63,3	62,4
<i>Alter von ... bis unter ... Jahren</i>			
10 - 30	28	24	31
30 - 40	34	22	25
40 - 50	61	32	47
50 - 60	53	63	56
60 - 70	47	48	39
70 - 80	43	49	73
80 und mehr	32	56	47
<i>Sterbemonat</i>			
Januar	29	23	24
Februar	27	19	30
März	17	24	26
April	24	23	27
Mai	35	38	35
Juni	35	27	24
Juli	20	22	27
August	20	24	20
September	19	27	25
Oktober	27	31	25
November	21	18	29
Dezember	24	18	26
<i>Sterbetag</i>			
Montag	47	59	69
Dienstag	35	48	54
Mittwoch	59	42	46
Donnerstag	40	40	42
Freitag	38	38	41
Samstag	37	29	31
Sonntag	42	38	35
<i>Sterbeziffer</i> (je 100 000 der mittleren Bevölkerung)	12,7	13,6	14,7

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Sterbefälle durch vorsätzliche Selbstbeschädigung 2014  
(ICD-10 X60 - X84) nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anzahl	Sterbeziffer (je 100 000 der mittleren Bevölkerung )	Sterbealter
Stadt Erfurt	21	10,2	64,9
Stadt Gera	21	22,2	58,9
Stadt Jena	11	10,2	55,8
Stadt Suhl	10	27,8	57,6
Stadt Weimar	8	12,6	56,4
Stadt Eisenach	5	12,0	58,8
Eichsfeld	14	13,9	60,9
Nordhausen	10	11,7	48,8
Wartburgkreis	23	18,2	65,3
Unstrut-Hainich-Kreis	25	24,0	58,7
Kyffhäuserkreis	15	19,4	63,3
Schmalkalden-Meiningen	9	7,2	51,8
Gotha	18	13,3	62,3
Sömmerda	12	17,0	50,8
Hildburghausen	8	12,3	52,0
Ilm-Kreis	11	10,1	65,0
Weimarer Land	12	14,7	51,8
Sonneberg	14	24,5	60,1
Saalfeld-Rudolstadt	13	11,8	53,2
Saale-Holzland-Kreis	6	7,1	55,3
Saale-Orla-Kreis	17	20,4	58,4
Greiz	15	14,7	59,5
Altenburger Land	20	21,5	62,4
<b>Thüringen</b>	<b>318</b>	<b>14,7</b>	<b>58,9</b>

Anmerkung: Die regionale Zuordnung der Gestorbenen richtet sich nach dem letzten Hauptwohnort.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –